

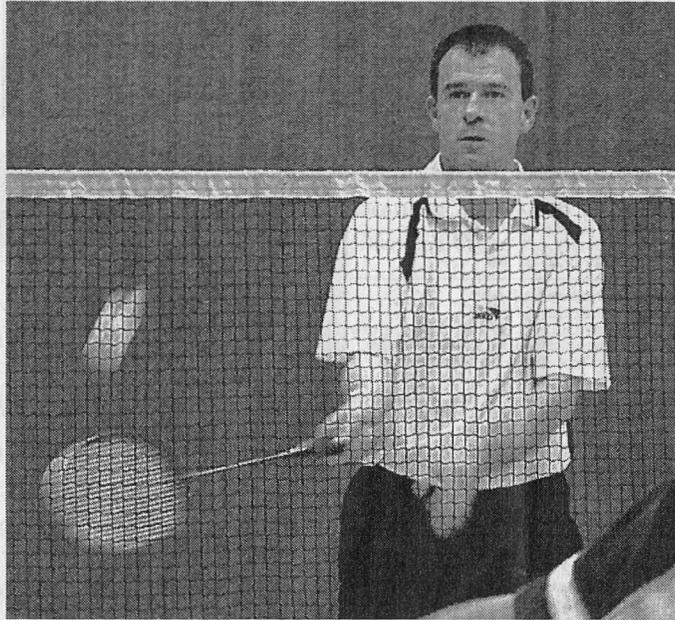
SCP-Pleite schmerzt doppelt

BADMINTON: Auch Wertheraner Bezirksligateams gehen zum Rückrundenstart leer aus

■ Altkreis Halle (ehu). Den Rückrundenstart am neunten Spieltag haben die heimischen Badminton-Cracks überwiegend vergeigt. Die Teams vom TV Werther gingen in der Bezirksliga ebenso leer aus wie die zwei Bezirksklassen-Vertreter des SC Peckeloh. Nur die Spvg. Steinhagen erkämpfte sich in der Bezirksklasse einen knappen Sieg und der Kreisligist TV Werther IV ergatterte ein mageres Pünktchen.

BEZIRKSLIGA: SF Sennestadt - TV Werther 5:3. „Die Niederlage war sehr unglücklich. Wir sind mit dem allerletztem Aufgebot angetreten“, analysierte Stefan Sahrhage. Gleichzeitig hat Werthers Spielertrainer Hoffnung, dass die Personalprobleme bald der Vergangenheit angehören. Denn Oliver Krüger werde voraussichtlich im Januar eine Biologie-Professur in Bielefeld antreten und Werthers Aushängeschild im Badminton dauerhaft bis zum Saisonende verstärken. Die drei Einzelpunkte gegen Sennestadt erkämpfte die Doppel Stefan Sahrhage/Timm Schöning, Fee Beaugrand/Denise Sahrhage und Florian Sudbrock im Einzel.

TV Werther II - TuS Eintracht Bielefeld II 0:8. Mittlerweile hat sich die TV-Reserve mit dem Abstieg, der sich immer



Pechvogel: Peckelohs Michael Krüger musste im Einzel wegen einer Oberschenkelverletzung aufgeben.
FOTO: E. HUFENDIEK

stärker abzeichnet, abgefunden. Da Werthers Bezirksligateams gemeinsam in Abstiegsgefahr schweben, will die »Zweite« der »Ersten« künftig so gut es geht Schützenhilfe geben. Gegen den ungeschlagenen Ligaprimus aus Bielefeld aber war der Gastgeber mit nur einer Dame und drei Herren völlig chancenlos.

BEZIRKSKLASSE: SC Peckeloh II - TuS Eintracht Bielefeld II 0:8. Wenn der Tabellenletzte den Ersten erwartet, ist für den Gastgeber meist nicht viel

zu holen – in diesem Fall gar nichts: Die Peckeloher um das Ehepaar Klaus und Marlies Dieckmann gingen ohne Ehrenpunkt im Bielefelder Schmetter Schlagwirl unter.

SC Peckeloh - TuS Eintracht Bielefeld IV 3:5. Ruben Beetz und Michael Krüger hatten im Doppel für Peckeloh beim 22:20 und 23:21 zunächst die besseren Nerven. Doch dann zwang eine Verletzung im Oberschenkel Krüger im Einzel zur Aufgabe. Den einzigen Tagessieg ergatterte

te Ruben Beetz: „Das ist ein sehr schmerzhafter doppelter Punktverlust“, sagte er nach der Niederlage seines Teams, das nach dem 7:1-Hinrundsieg mit mehr gerechnet hatte. Roland Brinkmann und Jennifer Sommer holten in drei Sätzen einen Zähler im Mixed.

Rudat führt Steinhagen zum Sieg

BSC Gütersloh III - Spvg. Steinhagen 3:5. Steinhagens Guido Frohwitter hatte einmal gesagt: „Wenn wir mit Christian Rudat antreten, gehören wir zu den besten Teams in der Bezirksklasse.“ Tatsächlich ließ Rudat im Einzel und im Doppel an der Seite von Hajo Haming keine Zweifel an dieser Aussage aufkommen. Haming und Frohwitter besorgten noch zwei weitere Punkte im Einzel, Carola Georg und Nicole Koczorek bekamen im Doppel einen kampflosen Punkt zugesprochen.

KREISLIGA: TV Werther III - SV Brackwede III 4:4. Im Aufstiegsrennen mit dem TuS Dornberg verloren die Wertheraner durch das Unentschieden weiter an Boden. Marc Sewöster war im Einzel und im Doppel mit Ramazan Turhan erfolgreich. Heide Graef sicherte dem TV mit einem überlegenen 21:7 und 21:9 das Unentschieden.